

PRESSEMITTEILUNG

Geballte Power aus Finnentrop: Sechs neue Südwestfalen-Lkw! Südwestfalen-Lkw Nummer 42 bis 47! Zusammenarbeit von Spedition Heisiep mit Gemeinde Finnentrop, SauerlandRading und Südwestfalen Agentur

Finnentrop / Südwestfalen, 11. Juni 2022.

In Finnentrop hatte man schon immer ein besonders großes Herz für die Idee der Südwestfalen-Lkw. Die Spedition Heisiep belegt dies eindrucksvoll und schickt sechs neue Auflieger auf die Straßen, um mit großflächigen Motiven auf die Vorzüge der Region aufmerksam zu machen. Aber: Nicht jeder Lkw lockt mit den gleichen Motiven. Gestaltet, umgesetzt und finanziert wurden die Auflieger in unterschiedlichen Konstellationen – mit der Gemeinde Finnentrop, dem SauerlandRading und der Südwestfalen Agentur.

Der Fuhrpark der Spedition Heisiep aus Finnentrop hat abermals bildgewaltigen Zuwachs bekommen. Von den nunmehr 47 gestalteten Lkw der Südwestfalen-Lkw-Aktion wurden alleine 16 mit der Spedition aus Finnentrop umgesetzt. Geschäftsführer Bernhard Heisiep erklärt seinen Enthusiasmus so: „Unsere Fahrer sind zu echten Botschaftern für unsere Heimat und unseren Standort in Finnentrop geworden, weil sie auf Parkplätzen, an Raststätten oder auch bei Kunden darauf angesprochen werden. Das ist schon was Besonderes! Wir stellen uns bei der Bestellung neuer Auflieger jedes Mal die Frage, ob wir die Auflieger nicht wieder nutzen, um auf den Planen für unsere Heimat zu trommeln – und oft genug sagen wir aus voller Überzeugung: Ja!“

„Südwestfalen: Zu schön, um nicht da zu sein“

Über so viel Engagement freut sich Marie Ting, Leiterin des Regionalmarketings Südwestfalen bei der Südwestfalen Agentur „Jede Kommune oder Spedition kann sich gerne für eine Umsetzung solch individueller Lkw bei uns melden. Die Spedition Heisiep macht dies wirklich in beeindruckender Weise. Das ist wirklich einmalig!“ Unter dem Motto „Südwestfalen: Zu schön, um nicht da zu sein“ hat das Regionalmarketing, das sich die

Lkw-Aktion 2015 ausgedacht hat, nun erstmals drei Lkw im Rahmen der „Komm und bleib“-Kampagne umgesetzt. „Eine unserer Kernaufgaben im Regionalmarketing Südwestfalen ist es, Fach- und Führungskräfte auf die Vorzüge der Region aufmerksam zu machen. Wer aus einer Großstadt kommt, wird hier bei uns eher bezahlbaren Wohnraum finden, kann die Mittagspause an einem See verbringen, ist abends ruckzuck mit dem Bike im Wald und hat tausende innovative Unternehmen vor der Haustür. Das Rundum-Sorglos-Paket rollt nun mit großflächigen Motiven als Botschaft durch ganz Deutschland.“

„Rollende Botschafter für Finnentrop“

Die Spedition Heisiep ist beteiligt an allen sechs jetzt neu vorgestellten Lkw. Neben den drei Aufliegern der „Komm und bleib“-Kampagne, entstanden zwei Auflieger erneut in Kooperation mit der Gemeinde Finnentrop. Das Zusammenwirken bei der Gestaltung ist inzwischen eingespielt, erklärt Ludwig Rasche, Finnentrops Erster Beigeordneter. „Für uns sind die Lkw rollende Botschafter für Finnentrop. Wir wollen zeigen, dass wir eine attraktive und wirtschaftsstarke Region sind, in der man auch sehr gut leben und sich wohlfühlen kann. Das drücken auch die Motive aus“, sagte Rasche mit Blick auf das Industriegebiet Finnentrop, das Oberbecken in Rönkhausen und dem Hinweis auf Kultur- und Freizeit-Highlights.

Erstmals Lkw in Zusammenarbeit mit dem SauerlandRading

Zu den Highlights zählt auch der Kückelheimer Tunnel, der Höhepunkt am SauerlandRading. Er verläuft auf ehemaligen Bahntrassen und führt über 84 Kilometer von Finnentrop, Lennestadt, Schmallebenberg, Meschede und Eslohe wieder nach Finnentrop und beinhaltet auch die 40 Kilometer lange Schleife um den Hennesee. Erstmals wirbt nun ein Südwestfalen-Lkw für den SauerlandRading und zeigt das Sauerland als starke Radregion. „Der SauerlandRading ist die Drehscheibe in einem Netz von touristischen Radwegen und hat sich zum Qualitätsprodukt mitten im Sauerland entwickelt“, erklärt Monika Wiese-Gerlach vom Schmallebenberger Sauerland Tourismus. „Zahlreiche Gastronomiebetriebe laden zur Einkehr ein, Rast- und Spielplätze bieten Raum für kleine Verschnaufpausen und Infotafeln an der Strecke informieren über die

Highlights an der Strecke und die Bahnhistorie. Mit dem Lkw wollen wir Lust machen, sich die Region zu erradeln.“

Beste Grüße

Stephan Müller

PR Manager
REGIONALE 2025 / Regionalmarketing

Südwestfalen Agentur GmbH
Martinstraße 15
57462 Olpe

Telefon: +49 (0)2761 835 11-28
Mobil: +49 (0)160 991 458 06
Fax: +49 (0)2761 83511-29
E-mail: s.mueller@suedwestfalen.com

Zur Südwestfalen Agentur GmbH und zur REGIONALE 2025: www.suedwestfalen-agentur.com
Folgen Sie uns auf Facebook: www.facebook.com/SWF_echt
Folgen Sie uns auf Instagram: www.instagram.com/suedwestfalen_echt
Willkommen in Südwestfalen: www.suedwestfalen.com

Hintergrund Südwestfalen Agentur:

Um mit klugen Ideen, Tatkraft und koordiniertem Handeln gemeinsam die Region Südwestfalen zu stärken, wurde die Südwestfalen Agentur GmbH 2008 gegründet. Getragen wird sie durch die fünf Kreise Südwestfalens: Olpe, Soest, Siegen-Wittgenstein, Hochsauerlandkreis und Märkischer Kreis sowie den Verein „Wirtschaft für Südwestfalen“. Die Agentur bündelt die Kräfte von Politik und Wirtschaft in der Region und fungiert als dynamische Netzwerkzentrale nach innen und außen.

Als Moderatorin und Antriebsfeder betreut sie die Umsetzung mehrerer Förderprogramme. Bei der REGIONALE 2025 etwa entwickeln viele Partner mit der Agentur innovative Projekte, um neue beispielhafte Antworten auf die sich verändernden Herausforderungen für Leben, Wohnen und Arbeiten in der Region zu geben – ganz im Sinne der Südwestfalen-DNA (Digital - Nachhaltig - Authentisch). Die REGIONALE 2025 ist ein Strukturprogramm des Landes NRW und wird von Bund und dem Land NRW gefördert. Ergänzend koordiniert die Agentur in Zusammenarbeit mit den Städten und Gemeinden die Smart-City-Strategie Südwestfalens und bindet mit der Jugendkonferenz UTOPIA junge Leute in die Zukunftsgestaltung der Region ein.

Gleichzeitig wirkt die Südwestfalen Agentur als positiver Kommunikations-Verstärker der Region. Unter dem Dach der Regionalmarketing-Kampagne „Südwestfalen – Alles echt“ sorgt sie u.a. mit Kampagnen dafür, das außergewöhnliche Profil der wirtschaftsstarken und grünen Region deutschlandweit bekannt zu machen und Schülern, Studierenden und Fachkräften die vielfältigen Berufs- und Lebensperspektiven in Südwestfalen aufzuzeigen.